

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke, Petra Pau,
Dr. André Hahn, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 19/23644 –**

Rechtsextreme Aufmärsche im dritten Quartal 2020

Vorbemerkung der Fragesteller

Unter der Losung „Kampf um die Straße“ gehören Kundgebungen und Demonstrationen zum typischen Aktionsrepertoire der extremen Rechten. Die Größe solcher Aufmärsche reicht von einer Mahnwache mit einem Dutzend bis zu Großdemonstrationen von mehreren tausend Teilnehmern und Teilnehmerinnen. Insbesondere an jährlich wiederkehrenden Daten wie der alliierten Bombardierung bestimmter Städte, dem 1. Mai oder dem 1. September als Antikriegstag mobilisiert die extreme Rechte zu regionalen und bundesweiten Aufmärschen.

„Die nach außen gerichtete Wirkung der neofaschistischen Demonstrationspolitik dient dem Nachweis der Existenz einer neofaschistischen beziehungsweise einer neonazistischen Bewegung, die ihre politische Ideologie bis hin zur offen(siv)en Verherrlichung des Nationalsozialismus und seiner Verbrechen verbreitet sowie der Ausübung einer Machtpolitik gegenüber staatlichen Institutionen und politischen Gegnern, die den Handlungsspielraum dieser Bewegung erweitern soll.“ (Fabian Virchow, Demonstrationspolitik, in: Andreas Klärner, Michael Kohlstruck: Moderner Rechtsextremismus in Deutschland, Hamburg 2006, S. 94 f.) Rechtsextreme Aufmärsche dienen auch zur Einschüchterung all derjenigen, die zum Feindbild ernannt wurden, wie Migrantinnen und Migranten, politisch Andersdenkende oder alternative Jugendliche. Ein weiterer beabsichtigter Effekt ist die Zermürbung der demokratischen Öffentlichkeit, die an die scheinbare Normalität rechtsextremer Aufmärsche gewöhnt werden soll.

1. Wie viele Aufmärsche, Mahnwachen oder sonstige öffentliche Auftritte der extremen Rechten fanden im dritten Quartal 2020 statt, wer trat bei diesen Aufmärschen als Anmelder in Erscheinung, und wo fanden die Demonstrationen statt (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Der Bundesregierung sind im dritten Quartal 2020 die nachfolgend tabellarisch aufgelisteten, von Rechtsextremisten durchgeführten oder von Rechtsextremisten dominierten Kundgebungen bekannt geworden. Hierbei handelt es sich um Kundgebungen, denen in der Regel eine überregionale und/oder nennenswerte

Teilnehmermobilisierung zugrunde lag. Informationsstände, Flugblattverteilungen oder sonstige lokale öffentliche (Kleinst-)Veranstaltungen, die zumeist keinen überregionalen Bezug aufweisen, werden nicht aufgelistet. Hinsichtlich der Teilnehmerzahl wird darauf hingewiesen, dass die Anzahl der an den Veranstaltungen teilnehmenden Rechtsextremisten von der in der Tabelle aufgeführten Gesamtzahl der Teilnehmer abweicht.

Datum	Land	Ort	Veranstalter	Zuordnung	Motto	TN
04.07.2020	BR	Berlin	Patriotic Opposition Europe	Neonazis/ Rechtsextremisten	Gemeinsam s.t.a.r.k. Der Mensch ist frei im Handeln und Denken	n. b.
13.07.2020	ST	Halle (Saale)		Neonazis/ Rechtsextremisten	Montagsdemo	40
16.07.2020	NW	Essen	First Class Steeler Jungs	Neonazis/ Rechtsextremisten	Spaziergang	100
18.07.2020	ST	Halle (Saale)		Neonazis/ Rechtsextremisten	Schluss mit der Corona Diktatur – Verantwortliche zur Rechenschaft ziehen	45
21.07.2020	ST	Halle (Saale)		Neonazis/ Rechtsextremisten	Montagsdemo	n. b.
24.07.2020	ST	Naumburg	Der III. Weg	Parteien	Drogenkriminalität – syrischer Kriegsverbrecher – Ausländergewalt	100
28.07.2020	BB	Rheinsberg	NPD	NPD Neuruppin	Abschiebehaft statt Straßenschlacht	50
30.07.2020	NW	Essen	Steeler Jungs	Neonazis/ Rechtsextremisten	Spaziergang unter Freunden	n. b.
01.08.2020	ST	Halle (Saale)		Neonazis/ Rechtsextremisten	Schluss mit der Corona Diktatur – Verantwortliche zur Rechenschaft ziehen	n. b.
03.08.2020	ST	Halle (Saale)		Neonazis/ Rechtsextremisten	Montagsdemo	25
08.08.2020	BB	Hennigsdorf	JN/Freie Kräfte	NPD Berlin / Freie Kräfte Neuruppin / Osthavelland	Tag des politischen Gefangenen	25
08.08.2020	NW	Olpe	Der III. Weg	SP Sauerland-Süd	Tag der Heimmattreue	50
08.08.2020	ST	Halle (Saale)		Neonazis/ Rechtsextremisten	Schluss mit der Corona Diktatur – Verantwortliche zur Rechenschaft ziehen	20
15.08.2020	ST	Halle (Saale)		Neonazis/ Rechtsextremisten	Schluss mit der Corona Diktatur – Verantwortliche zur Rechenschaft ziehen	50
15.08.2020	RP	Ingelheim	Die Rechte	LV Südwest / Kameradschaft Rheinhessen	Recht statt Rache	25
22.08.2020	ST	Halle (Saale)		Neonazis/ Rechtsextremisten	Schluss mit der Corona Diktatur – Verantwortliche zur Rechenschaft ziehen	50
24.08.2020	ST	Halle (Saale)		Neonazis/ Rechtsextremisten	Montagsdemo	25
29.08.2020	NI	Friedland		Neonazis/ Rechtsextremisten	Gedenken der Opfer der Volks- u- Ostdeutschen Vertriebenen aus ihrer Heimat in den 30er und 40er Jahren des 20. Jahrhunderts	35

Datum	Land	Ort	Veranstalter	Zuordnung	Motto	TN
31.08.2020	ST	Halle (Saale)		Neonazis/ Rechts-extremisten	Montagsdemo	45
05.09.2020	SN	Dresden	NPD	NPD Dresden	Traditionelle Familie stärken!	n. b.
05.09.2020	ST	Halle (Saale)		Neonazis/ Rechts-extremisten	Schluss mit der Corona Diktatur – Verantwortliche zur Rechenschaft ziehen	40
05.09.2020	NW	Leverkusen	Aufbruch Leverkusen	Neonazis/ Rechts-extremisten	Für ein besseres Leverkusen	20
07.09.2020	ST	Halle (Saale)		Neonazis/ Rechts-extremisten	Montagsdemo	35
26.09.2020	SN	Plauen	Der III. Weg	SP Vogtland	Gemeinschaft statt linke Hetze	30

Im dritten Quartal 2020 registrierten die Verfassungsschutzbehörden des Bundes und der Länder die nachfolgend aufgeführten Kundgebungen gegen eine vermeintliche Islamisierung Deutschlands, bei denen eine (rechts-)extremistische Einflussnahme/Steuerung in unterschiedlicher Ausprägung erkennbar war. Hierbei ist festzuhalten, dass jede dieser Veranstaltungen einzeln zu bewerten ist, da im Zeitverlauf Veranstaltungsortlichkeiten, Veranstaltungstermine, Teilnehmerzahlen, Zusammensetzung der Teilnehmer sowie Zusammensetzung der Organisationsteams und Rednerlisten häufige Veränderungen aufweisen, die eine generelle Bewertung nicht zulassen. Zu den Teilnehmern bleibt anzumerken, dass es sich hierbei nicht ausschließlich um Rechtsextremisten handelt.

Im Ergebnis sind die folgenden Veranstaltungen als überwiegend (rechts-)extremistisch beeinflusst bzw. gesteuert zu bewerten:

Datum	Land	Ort	Organisation	Teilnehmer
06.07.2020	SN	Dresden	PEGIDA FÖRDERVEREIN e.V.	n. b.
20.07.2020	SN	Dresden	PEGIDA FÖRDERVEREIN e.V.	n. b.
03.08.2020	SN	Dresden	PEGIDA FÖRDERVEREIN e.V.	n. b.
17.08.2020	SN	Dresden	PEGIDA FÖRDERVEREIN e.V.	n. b.
31.08.2020	SN	Dresden	PEGIDA FÖRDERVEREIN e.V.	n. b.
14.09.2020	SN	Dresden	PEGIDA FÖRDERVEREIN e.V.	n. b.
28.09.2020	SN	Dresden	PEGIDA FÖRDERVEREIN e.V.	n. b.

2. Mit welchem Motto bzw. Thema wurden die in Frage 1 genannten Aufzüge angemeldet, wie viele Personen nahmen an den einzelnen Aufzügen teil, und fand eine überregionale Mobilisierung statt?

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

3. An welchen der in Frage 1 genannten Aufzüge war die NPD oder eine ihrer Unterorganisationen organisatorisch beteiligt?

Auf die Antwort zu Frage 1, Rubrik „Zuordnung“, wird verwiesen.

4. Welche der in Frage 1 genannten Aufzüge wurden aus dem Spektrum der Kameradschaften bzw. sonstigen Neonaziszene organisiert, und um welche Kameradschaften bzw. sonstigen Organisationen handelte es sich hierbei?

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

5. Bei welchen Aufmärschen, Mahnwachen oder sonstigen öffentlichen Auftritten der extremen Rechten kam es im dritten Quartal 2020 zu Straftaten, und um welche Art von Straftaten handelt es sich hierbei?

Auf die Antwort der Bundesregierung vom 26. Mai 2008 zu Frage 5 der Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. „Rechtsextreme Aufmärsche im ersten Quartal 2008“ auf Bundestagsdrucksache 16/9268 wird verwiesen.

6. Hat es zu den in den Fragen 1 bis 5 erfragten Sachverhalten Nachmeldungen für das zweite Quartal 2020 gegeben, und welche Nachmeldungen hat es im Einzelnen gegeben?

Für das zweite Quartal 2020 wurden nachfolgende rechtsextremistische Kundgebungen oder (rechts-)extremistisch beeinflusste bzw. gesteuerte Veranstaltungen nachträglich bekannt.

Datum	Land	Ort	Veranstalter	Zuordnung	Motto	TN
16.05.2020	BR	Berlin	Patriotic Opposition Europe	Neonazis/ Rechts-extremisten	Spaziergang	n. b.
16.05.2020	BW	Offenburg		Neonazis/ Rechts-extremisten	Angst kontrolliert Massen – Corona und die Abschaffung der Grundrechte!	n. b.
23.05.2020	BW	Offenburg		Neonazis/ Rechts-extremisten	Angst kontrolliert Massen – Corona und die Abschaffung der Grundrechte!	n. b.
30.05.2020	BW	Offenburg		Neonazis/ Rechts-extremisten	Angst kontrolliert Massen – Corona und die Abschaffung der Grundrechte!	40
06.06.2020	ST	Halle (Saale)		Neonazis/ Rechts-extremisten	(Anti Corona Veranstaltung, Grundrechte, Isolation)	n. b.
06.06.2020	RP	Worms		Neonazis/ Rechts-extremisten	Tag der deutschen Zukunft	30
20.06.2020	ST	Halle (Saale)		Neonazis/ Rechts-extremisten	Schluss mit der Corona Diktatur – Verantwortliche zur Rechenschaft ziehen	30

7. An welchen sonstigen Demonstrationen im dritten Quartal 2020 haben sich Organisationen bzw. Gruppen der extremen Rechten in welcher Größenordnung beteiligt (bitte nach Ort, Datum und Thema der Demonstration aufschlüsseln)?

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen. Darüber hinaus liegen der Bundesregierung hierzu keine Erkenntnisse vor.